



Offenabgabe von Chemikalien

Dieses Merkblatt richtet sich an Verkaufsstellen, die Chemikalien für die Abgabe umfüllen.

Hinweis:

Als Herstellerin gilt, wer Stoffe und Zubereitungen in der Schweiz bezieht und sie in unveränderter Zusammensetzung gewerblich abgibt:

- unter eigenem Namen ohne Angabe des Namens der ursprünglichen Herstellerin,
- unter eigenem Handelsnamen,
- in einer anderen als von der ursprünglichen Herstellerin vorgesehene Verpackung, oder
- für einen anderen Verwendungszweck (gemäss Art. 2 ChemV. Siehe Merkblatt A01).

Welche Angaben muss eine Etikette enthalten?

Die Kennzeichnung von Chemikalien muss nach Chemikalienverordnung (ChemV) folgende Angaben aufweisen:

1. Der offizielle Name des Stoffes oder der Zubereitung (wenn vorhanden: der im Anhang I der EG-Richtlinie 67/548/EWG aufgeführte Name des Stoffes mit der entsprechenden Konzentration).
2. Die EG-Nr. (für Stoffe)
3. Die gefährlichen Inhaltsstoffe (bei Zubereitungen)
4. Die entsprechenden Gefahrensymbole und die Gefahrenbezeichnungen.
5. Die entsprechenden R- und die S-Sätze.
6. Die Füllmenge.
7. Den Namen, die Adresse und die Telefonnummer der Herstellerin (d.h. in der Regel der Abfüllerin und der ursprünglichen Herstellerin).

Die Kennzeichnung muss in mindestens zwei Amtssprachen formuliert sein (Bei Spezialabfüllungen für einzelne Kunden in Apotheken und Drogerien genügt eine Amtssprache¹).

Für Verpackungen mit Fassungsvermögen kleiner als 125 ml sind Ausnahmen möglich, indem die Angabe von R- und S-Sätze für Stoffe und Zubereitungen mit bestimmten Gefahren nicht erforderlich ist. Für Verpackungen mit nicht mehr als 125 ml Inhalt dürfen je nach Einstufung folgende Angaben weggelassen werden (siehe Anhang 1 ChemV):

Einstufung	Angaben, die weggelassen werden können	
	bei Stoffen	bei Zubereitungen
brandfördernd		R- und S-Sätze
hochentzündlich		R-Satz 12
leichtentzündlich		R- und S-Sätze
entzündlich	R- und S-Sätze	S-Sätze
gesundheitsschädlich	R- und S-Sätze (nicht für Publikumsprodukte)	-
reizend	R- und S-Sätze	R- und S-Sätze (nicht, falls R41)
umweltgefährlich mit Symbol N	-	R- und S-Sätze
umweltgefährlich ohne Symbol N	-	S-Sätze

Weitergehende Kennzeichnungserleichterungen für Kleinstpackungen gewisser Produkte können nur von der Anmeldestelle aufgrund eines begründeten Gesuches und unter bestimmten Bedingungen erteilt werden.

¹ siehe Allgemeinverfügung der Anmeldestelle Chemikalien vom 7. August 2007 über die Erleichterung der Kennzeichnung von offen verkauften Produkten in Verpackungen von nicht mehr als 3 Liter Inhalt in Apotheken und Drogerien nach Art. 47 Absatz 1^{bis} der ChemV.

Welche Grösse muss eine Etikette aufweisen?

Für Verpackungen mit Fassungsvermögen kleiner als 3 Liter muss die Etikette mindestens ein Format von 52 x 74 mm aufweisen. Jedes Gefahrensymbol muss mindestens einen Zehntel der Fläche der Etikette einnehmen (d.h. mindestens 2 x 2 cm gross sein).

Verpackungen mit nicht mehr als 125 ml Inhalt wird die Minimalgrösse des Gefahrensymbols von 1 x 1 cm akzeptiert. (Bei Spezialabfüllungen für einzelne Kunden in Drogerien und Apotheken bis 3 Liter.)




Welchen Bestimmungen muss die Verpackung entsprechen?

Grundsätzlich müssen Verpackungen so gestaltet sein, dass bei der Lagerung, bei der Aufbewahrung und beim Transport der gefährlichen Stoffe und Zubereitungen der Mensch und die Umwelt nicht gefährdet werden. Sie müssen dicht verschliessbar und gegenüber dem Inhalt beständig sein.






Verpackungen von Chemikalien, die an Privatpersonen verkauft werden, dürfen ausserdem:

- Die Neugierde von Kindern nicht fördern;
- Die KonsumentInnen nicht irreführen
- Mit Verpackungen von Lebensmitteln, Kosmetika, Heilmitteln oder Futtermitteln nicht verwechselt werden können.

Verpackungen von Chemikalien, die folgende Eigenschaften aufweisen und an Privatpersonen abgegeben werden, müssen mit **kindersicheren Verschlüssen** versehen sein.

	Als T (giftig) gekennzeichnet		Als C (ätzend) gekennzeichnet		Als Xn (gesundheitsschädlich) mit dem R-Satz R65 gekennzeichnet
CH ₃ OH	Mindestens 3% Methanol enthalten	CH ₂ Cl ₂	Mindestens 1% Dichlormethan enthalten		

Verpackungen von Chemikalien, die folgende Eigenschaften aufweisen und an Privatpersonen abgegeben werden, müssen mit **tastbaren Hinweisen** versehen sein.

	Als T (giftig) gekennzeichnet		Als C (ätzend) gekennzeichnet		Als Xn (gesundheitsschädlich) gekennzeichnet
	Als F+ (hochentzündlich) gekennzeichnet		Als F (leicht entzündlich) gekennzeichnet		

Die technischen Einzelheiten zu den kindersicheren Verschlüssen und zu den tastbaren Hinweisen sind im Anhang IX der EG-Richtlinie 67/548/EWG beschrieben.




































Weitere Hinweise

- Ein Sicherheitsdatenblatt muss für jeden gefährlichen Stoff und jede Zubereitung, die als gefährlich eingestuft ist oder mehr als 1% eines gefährlichen Stoffes, eines Stoffes des Anhang 4 ChemV, respektive mehr als 0,1% eines persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen Stoffes (PBT)- oder eines sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren Stoffes (vPvB) enthält, erstellt werden. Im Detailhandel erfolgt die Abgabe des Sicherheitsdatenblatts auf Anfrage eines beruflichen Anwenders. (siehe Merkblatt C02).
- Bei der Abgabe an Privatpersonen von Stoffen und Zubereitungen, die als giftig, explosionsgefährlich oder ätzend mit dem R-Satz R35 gekennzeichnet sind, müssen verschiedene Daten aufgezeichnet werden (siehe Merkblatt A04).
- Produkte, die nach altem Recht (Giftband) gekennzeichnet sind, dürfen nicht mehr verkauft werden!

Gefahrensymbole, R- und S-Sätze einiger wichtiger Chemikalien

Die Einstufungen einer Auswahl geläufiger Chemikalien finden Sie in den folgenden Tabellen. Die Einstufungen entsprechen der 31. Anpassung der EG-Richtlinie 67/548/EWG. Der Wortlaut der R- und S-Sätze ist im Anhang 1 der Chemikalienverordnung zu finden.

Tabelle A: Gefahrensymbole, R- und S-Sätze von verdünnten Säuren und Laugen













Offizieller Stoffname und EG-Nr.	Konzentration	Einstufung	Kennzeichnung		
			Gefahrensymbole	R-Sätze	S-Sätze ¹
Ameisensäure ...% 200-579-1	ab 90%	C; R35		35	1/2-23-26-36/37/39-45-60
	10-<90%	C; R34		34	1/2-23-26-36/37/39-45-60
	2-<10%	Xi; 36/38		36/38	2-46-60
Ammoniak ...% 215-647-6	ab 25%	C; R34, N; R50	 	34-50	1/2-26-36/37/39-45-61
	10-<25%	C; R34		34	1/2-26-36/37/39-45-61
	5-<10%	Xi; R36/37/38		36/37/38	2-46-60
Essigsäure ...% 200-580-7	ab 90%	R10, C; R35		10, 35	1/2-23-26-36/37/39-45-60
	25-<90%	C; R34		34	1/2-23-26-36/37/39-45-60
	10-<25%	Xi; R36/38		36/38	2-46-60
Natriumhydroxid ³ 215-185-5	ab 5%	C; R35		35	1/2-26-36/37/39-45-60
	2-<5%	C; R34		34	1/2-26-36/37/39-45-60
	0.5-<2%	Xi; R36/38		36/38	2-46-60
Natriumhypochlorit- lösung ...%Cl aktiv (Javelle) 231-668-3	ab 25% ²	C; R34; R31, N; R50	 	31-34-50	1/2-26-28-36/37/39-45-60
	10-<25% ²	C; R34, R31		31-34	1/2-26-28-36/37/39-45-60
	5-<10% ²	Xi; R36/38, R31		31-36/38	2-46-60
Oxalsäure ³ 205-634-3	5-100%	Xn; R21/22		21/22	2-36/37-46-60
Phosphor- säure ...% 231-633-2	ab 25%	C; R34		34	1/2-26-36/37/39-45-60
	10-<25%	Xi; R36/38		36/38	2-46-60
Salpetersäure ...% 231-714-2	ab 70%	O; R8, C; R35	 	8-35	1/2-26-36/37/39-45-60
	20-<70%	C; R35		35	1/2-26-36/37/39-45-60
	5-<20%	C; R34		34	1/2-26-36/37/39-45-60
Salzsäure ...% 231-595-7	ab 25%	C; R34, Xi; R37		34-37	1/2-26-36/37/39-45-60
	10-<25%	Xi; R36/37/38		36/37/38	2-46-60
Schwefelsäure ...% 231-639-5	ab15%	C; R35		35	1/2-26-30-36/37/39-45-60
	5-<15%	Xi; R36/38		36/38	2-46-60
Wasserstoff- peroxyd in Lösung ...% 231-765-0	ab 70%	R5, O; R8, Xn; R20/22, C;R35	 	5-8-20/22-35	1/2-17-26-28-36/37/39-45-60
	50-<70%	O; R8, Xn; R20/22, C; R34	 	8-20/22-34	1/2-17-26-28-36/37/39-45-60
	35-<50%	Xn; R22, Xi; R37/38, R41		22-37/38-41	2-26-39-46-60
	8-<35%	Xn; R22, Xi; R41		22-41	2-26-39-46-60
	5-<8%	Xi; R36		36	2-46-60

¹ Die S-Sätze wurden den Konzentrationen angepasst und teilweise durch den Satz S 36/37/39 ergänzt. Bei den Angaben zu den S-Sätzen handelt es sich um eine Empfehlung.

² %Cl aktiv (entspricht der Hälfte der Natriumhypochlorit-Konzentration)




³ Hinweis: Lösungen von Natriumhydroxid und Oxalsäure sind im Anhang 6, Teil 3 der EG-Verordnung 1272/2008 (CLP-Verordnung) nicht mit der Anmerkung B aufgeführt und sind demzufolge als Zubereitungen zu betrachten. Damit die Anforderungen an der Kennzeichnung für diese beide Produkte erfüllt werden, sollen folgende Namen auf die Etiketle gebraucht werden: „Natriumhydroxid in Lösung ...%“, und „Oxalsäure in Lösung ...%“.

Tabelle B: Gefahrensymbole, R- und S-Sätze häufig gebrachter Lösungsmittel

Offizieller Stoffname und EG-Nr.	Konzentration	Einstufung	Kennzeichnung		
			Gefahrensymbole	R-Sätze	S-Sätze
Aceton 200-662-2	-	F; R11, Xi; R36	 	11-36 66-67	2-9-16-26-46
Benzin ¹ Fleckenbenzin z.B. 265-151-9	-	F; R11, Xn; R48/20-65, Xi; R38, N; R51/53	  	11-38-48/20- 51/53-65-67	2-9-16-23-24-33-61-62
Ethanol / Sprit 200-578-6	>70%	F; R11		11	2-7-16-46
Ether 200-467-2	-	F+; R12, R19, Xn; R22, R66, R67	 	12-19-22-66-67	2-9-16-29-33-46
Isopropanol 200-661-7	-	F; R11, Xi; R36, R67	 	11-36-67	2-7-16-24/25-26-46
Methanol 200-659-6	-	F; R11, T; R23/24/25, 39/23/24/25	 	11-23/24/25/- 39/23/24/25	1/2-7-16-36/37-45

¹ Benzin gibt es in verschiedenen Qualitäten / Zusammensetzungen mit unterschiedlichen Einstufungen. Im Einzelfall ist die Einstufung des Lieferanten zu verwenden.

Tabelle C: Gefahrensymbole, R- und S-Sätze häufig gebrachter Feststoffe / Pulver

Offizieller Stoffname und EG-Nr.	Konzentration	Einstufung	Kennzeichnung		
			Gefahrensymbole	R-Sätze	S-Sätze
Natriumcarbonat 207-838-8	-	Xi; R36		36	2-22-26
Weinsäure 201-766-0	-	Xi; R36/38 ¹		36/38	2-26-46
Zitronensäure 201-069-1	-	Xi; R36 ¹		36	2-26-46

¹ Empfehlung. Für diese Stoffe gibt es keine offizielle Einstufung.

Einstufung weiterer häufig gebrachter Chemikalien

Die offizielle Einstufung weiterer Grundstoffe finden Sie auf der Seite des Produktregisters unter www.parchem.bag.admin.ch/webinfo/global/ (offiziell eingestufte Stoffe).





Für die Kennzeichnung nicht offiziell eingestufter Stoffe oder Zubereitungen (Produkte wie Pinselreiniger) sollten die Angaben des Lieferanten verwendet werden.

Die Kennzeichnung kann der Etikette oder dem Sicherheitsdatenblatt (Kapitel 15) entnommen werden. Vorsicht: Der Lieferant kennzeichnet möglicherweise für gewerbliche Abnehmer, weshalb beim Handverkauf an Privatkunden evtl. zusätzlich S-Sätze (z.B. S2, S46 oder andere) angebracht werden müssen.

Eine Zusammenstellung (Tabellen) über die Einstufung und Hinweise für die Kennzeichnung häufig gebrachter Chemikalien und Reagenzien in Apotheken und Drogerien findet sich in folgender Liste:

- Hörath, Helmut; Gefahrstoffverzeichnis, Deutscher Apotheker Verlag Stuttgart, 6. Auflage, 2005 (ISBN 3-7692-3882-6), ca. 80 Seiten A4, Preis ca. 20 Euro

Kennzeichnungsbeispiele

<p style="text-align: center;">C</p>  <p style="text-align: center;">Ätzend / Corrosif</p> <p style="text-align: center;">N</p>  <p style="text-align: center;">Umweltgefährlich Dangereux pour l'environnement</p>	<p style="text-align: center;">Ammoniak 25% Ammoniaque 25% EG-Nr. 215-647-6</p> <p style="text-align: center;">1 Liter</p> <p>Verursacht Verätzungen. Sehr giftig für Wasserorganismen. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufzubewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen Provoque des brûlures. Très toxique pour les organismes aquatiques. Conserver sous clef et hors de portée des enfants. En cas de contact avec les yeux, laver immédiatement et abondamment avec de l'eau et consulter un spécialiste. Porter un vêtement de protection approprié, des gants et un appareil de protection des yeux/du visage. En cas d'accident ou de malaise, consulter immédiatement un médecin (si possible lui montrer l'étiquette). Eviter le rejet dans l'environnement. Consulter les instructions spéciales/la fiche de données de sécurité.</p> <p style="background-color: #cccccc;">Apotheke Zentrum, Lavoisierstrasse 1, 4001 Basel, Tel.: 061 311 11 11</p>
<p style="text-align: center;">F</p>  <p style="text-align: center;">Leichtentzündlich Facilement inflammable</p> <p style="text-align: center;">Xi</p>  <p style="text-align: center;">Reizend / Irritant</p>	<p style="text-align: center;">Aceton Acétone EG-Nr. 200-662-2</p> <p style="text-align: center;">500 ml</p> <p>Leichtentzündlich. Reizt die Augen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Facilement inflammable. Irritant pour les yeux. L'exposition répétée peut provoquer dessèchement ou gerçures de la peau. L'inhalation de vapeurs peut provoquer somnolence et vertiges. Conserver hors de la portée des enfants. Conserver le récipient dans un endroit bien ventilé. Conserver à l'écart de toute flamme ou source d'étincelles - Ne pas fumer. En cas de contact avec les yeux, laver immédiatement et abondamment avec de l'eau et consulter un spécialiste.</p> <p style="background-color: #cccccc;">Drogerie Zentrum, Lavoisierstrasse 1, 4001 Basel, 061 311 11 11 Hersteller: Chemsuisse, Fabrikweg 1, 4001 Basel, Tel. 061 211 11 11</p>

Weitere Informationen und Merkblätter

Weitere Merkblätter zu verschiedenen Themen des Chemikalienrechts finden Sie unter www.chemsuisse.ch oder bei Ihrer [kantonalen Fachstelle für Chemikalien](#).

Informationen über das Chemikalienrecht finden Sie auch bei der Anmeldestelle Chemikalien unter www.cheminfo.ch.